Zuchtvoraussetzungen für ÖKV betreute Rassen

Gültig ab 01.07.2023

Gilt für alle Zuchthunde der vom ÖKV direkt betreuten Rassen:

Abstammungsbestätigung per DNA:

Bei Einreichung zur Eintragung in das ÖHZB müssen für alle Welpen eines Wurfes **Abstammungsbestätigungen** vorliegen. Die Unterlagen, die zur Erstellung der Abstammungsbestätigungen benötigt werden, sind bei unserem Partnerlabor "Feragen" anzufordern und werden auf dem Postweg zugeschickt. Kontakt zu Feragen <u>hier</u>

Nachweis des standardgemäßen Erscheinungsbildes:

Für alle Zuchthunde ist zumindest eine **Ausstellungsbewertung** erforderlich. Gefordert wird ein Formwert von "Vorzüglich", "Sehr gut" oder "Gut". Alle Rassen, bei denen kein extra Wesenstest gefordert wird benötigen bei einem Formwert "Sehr gut" oder "Gut", zusätzlich im Richterbericht eine Bestätigung über ein sicheres Wesen. Es werden nur ÖKV/FCI Ausstellungen anerkannt.

Zuchtalter für Hündinnen:

Erste Zuchtnutzung nicht vor dem vollendeten 12. Lebensmonat und nach der zweiten Läufigkeit.

Maximale Anzahl an Würfen: 5

Höchstes Alter zur Zuchtnutzung: Bis zum vollendeten 8. Lebensjahr, vorausgesetzt, die Hündin ist gesund und hat regelmäßige Zyklen (allgemein und speziell klinische Untersuchung empfohlen)

Gesundheit:

- **HD-Untersuchungen** (Hüftgelenksdysplasie) sind für alle Rassehunde verbindlich, deren FCI-Standard eine Widerristhöhe über 50 cm gestattet. Die Untersuchung ist erst ab dem 12. Lebensmonat gültig. Verpaarungsschema unten anbei.
- **ED-Untersuchungen** (Ellbogendysplasie) für alle Rassen It. Tabelle. Die Untersuchung ist erst ab dem 12. Lebensmonat gültig. Verpaarungsschema unten anbei.
- Untersuchungen auf Patellaluxation sind für alle Rassehunde verbindlich, die in der nachfolgenden Aufstellung angeführt sind. Die Untersuchung ist erst ab dem 12. Lebensmonat gültig. Verpaarungsschema unten anbei.

Die oben genannten Untersuchungen (Hüftgelenksdysplasie, Ellbogendysplasie Patellaluxation) dürfen nur von speziell ausgebildeten Tierärzten vorgenommen werden. Diese Tierärzte finden Sie hier: Liste HD-Ärzte

• **ECVO ophthalmologische Augenuntersuchung:** Aufgrund der ECVO Richtlinien gelten folgende Zuchtvorgaben bei nachstehenden Diagnosen:

Zuchtverbot bei <u>einer</u> der nachstehend positiven Diagnosen:

- Blindheit
- Membrana Pupillaris Persistens (MPP), (Iris zu Hornhaut, Iris zu Linse und Lamina)
- Membrana Pupillaris Persistens (MPP), (Basenji und Chow Chow alle Formen)
- Persistierende hyperpl. Tunica vasculosa lentis/primärer Glaskörper (Grad 2 bis 6)
- Katarakt kongenital
- Retinadysplasie (bei totaler RD)
- Hypoplasie/Mikropapille
- Collie Augenanomalie CEA (nur bei Australian Shepherd und Miniatur American Shepherd)
- Irishypoplasie, Australian Shepherd generell
- Irishypoplasie, hochgradige Fälle bei allen anderen Rassen
- Dyspl.L.pectinatum Abnormalität (Kammerwinkelanomalie/ICAA)
 nur bei hochgradigen Formen
- Korneale Dystrophie (endotheliale Dystrophie Bosten Terrier)
- Katarakt posterior polar
- Katarakt kortikal
- Katarakt nuklear
- Linsenluxation (primär)
- Retinadegeneration PRA
- Bei allen weiteren erblich bedingten Augenerkrankungen (Punkt 7 und Punkt 18 des ECVO Untersuchungsbogens) die als "nicht frei" angekreuzt sind behält sich der ÖKV vor, je nach klinischer Relevanz Auflagen zu erteilen bzw. ein Zuchtverbot auszusprechen.

Breeders option: Zuchterlaubnis bei einer der nachstehend positiven Diagnosen mit der Auflage, dass der Zuchtpartner bei dieser Erkrankung frei sein muss:

- Membrana Pupillaris Persistens (MPP), (Iris zu Iris, Retrokorneale Auflagerungen und Fibrotische Auflagerungen auf der Linsenvorderkapsel)
- Persistierende hyperpl. Tunica vasculosa lentis/primärer Glaskörper (Grad 1)

- Dyspl.L.pectinatum Abnormalität (Kammerwinkelanomalie/ICAA), (gering- und mittelgradige Formen)
- Entropium/Trichiasis
- Ektropium/Makroblepharon
- Distichiasis/ektropische Zilien
- Sonstige Linsentrübungen (Katarakt punktata, Glaswollstarr/pulverulente Katarakt, Nahtspitzentrübung, Nahtlinientrübung, Nukleärer Ring)

Die oben genannten Untersuchungen auf Augenerkrankungen dürfen nur von durch ECVO autorisierten Tierärzten (http://www.ecvo.org) und Tierärzten die auf der AKVO-Homepage (www.augengtierarzt.at) gelistet sind, durchgeführt werden.

Zucht für nicht in österreichischem Besitz stehende Rüden (ausländische Deckrüden)

Alle Rüden müssen die gleichen Bedingungen wie in Österreich stehende Deckrüden erfüllen. Dies gilt, soweit die Möglichkeit besteht, die angeführten gesundheitlichen Untersuchungen und die vorgesehenen Prüfungen oder Prüfungen, die den vorgesehenen inhaltlich entsprechen, im Heimatland zu absolvieren. Die entsprechenden Nachweise sind in Kopie den Wurfunterlagen beizulegen.

• Für folgende Rassen gelten die angeführten Voraussetzungen:

_	HD-	Patella-	BH oder	Zusätzlich	
Rasse	Untersuch		Verkehrsteil		
	ung	suchung	der BH		
				Audiometrischer Befund	
				(BAER) – Zuchtzulassung nur	
				für beidseitig normal hörende	
				Hunde	
				DNA Test prcd-PRA, rcd4-	
				PRA, PLL, DM, NCL 5 und	
				NCL 12; alle Carrier dürfen	
Australian	3-		1-	nur mit jeweils DNA-normal	
Cattledog	Ja		Ja	getesteten oder DNA-"clear	
				by parentage" *	
				Zuchtpartnern verpaart	
				werden .	
				ED-Untersuchung	
				ECVO Augenuntersuchung	
				(freiwillig)	
				DISH (freiwillig)	
				ECVO Augenuntersuchung	
				-(Befund darf am Decktag	
				nicht älter als 12 Monate	
				sein),	
		nein	ja	CEA bei Welpen in der 6.	
				<u> </u>	
				bis 8. Lebenswoche (ECVO	
				Augenuntersuchung)	
Australian Shepherd				DNA Tests- alle Carrier für	
				CEA/HC/prcd-PRA/MDR1-	
				defekt dürfen nur mit jeweils	
	ja			DNA-normal getesteten oder	
				DNA-"clear by parentage" *	
				Zuchtpartnern verpaart	
				werden	
				DNA Test NBT – Natural	
				Bobtails dürfen nur mit	
				langrutigen Zuchtpartnern	
				verpaart werden	
				DNA-Test für M-Lokus:	
				Verpaarungen nach	
				Risikotabelle Corinne	
				Benavides	
Barbet	ja	nein	ja		
	nein		nein	ECVO Augenuntersuchung	
Danes:		nein		(Befund darf am Decktag	
Basenji				nicht älter als 12 Monate	
				sein)	
		nein	ja	Ektopischer Ureter – nicht	
	ja			getestete oder Ektopischer	
Berger de Brie				Ureter nicht freie Briards	
				dürfen nur mit frei	
				uurien nur mit mei	

Black and Tan				getesteten verpaart werden DNA Test - alle nicht DNA getesteten oder Carrier für CSNB (Congenitale Stationäre Nachtblindheit) dürfen nur mit jeweils DNA- normal getesteten Zuchtpartnern verpaart werden
Coonhound	ja	nein	ja	
Boston Terrier	<mark>Nein</mark>	<mark>Ja</mark>	<mark>Nein</mark>	ECVO Augenuntersuchung (Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein) JHC DNA-Test
				WS Rö auf Hemivertebrae (Grad 1 bis 4 Zuchtverbot) ÖKV-Belastungstest
Cao de Agua	Ja	nein	ja	
Portugues Chow Chow	ja	ja	ja	ECVO Augenuntersuchung (Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein) ÖKV-Belastungstest ED-Untersuchung
Continental Bulldog	ja	ja	ja	ECVO Augenuntersuchung (Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein) DNA-Test CMR1, DVL2 und Cystinurie; alle Carrier defekt dürfen nur mit jeweils DNA-normal getesteten oder DNA-"clear by parentage" * Zuchtpartnern verpaart werden ÖKV-Belastungstest ED-Untersuchung
Havaneser	nein	ja	nein	ECVO Augenuntersuchung (Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein)
Hokkaido	ja	nein	nein	
Kishu	ja	nein	nein	
Kooikerhondje	nein	nein	ja	DNA Test - alle nicht DNA getesteten oder Carrier für ENM/VWD dürfen nur mit jeweils DNA-normal getesteten Zuchtpartnern verpaart werden
Löwchen	nein	ja	nein	ECVO Augenuntersuchung

				(Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein)
Miniature American Shepherd	nein	nein	ja	- (Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein), CEA bei Welpen in der 6. bis 8. Lebenswoche (ECVO Augenuntersuchung) DNA Tests- alle Carrier für CEA/HC/prcd-PRA/MDR1-defekt dürfen nur mit jeweils DNA-normal getesteten oder DNA-"clear by parentage" * Zuchtpartnern verpaart werden DNA Test NBT – Natural Bobtails dürfen nur mit langrutigen Zuchtpartnern verpaart werden DNA-Test für M-Lokus: Verpaarungen nach Risikotabelle Corinne Benavides
Norsk Lundehund	nein	nein	ja	DNA-Test auf das Lundehundsyndrom - (Tierklinik Hannover)- alle nicht DNA getesteten oder Carrier für das Lundehundsyndrom dürfen nur mit jeweils DNA-normal getesteten Zuchtpartnern verpaart werden
Österreichische r Pinscher	ja	nein	ja	Zuchttauglichkeits- bestätigung ist beizubringen
Otterhound	ja	nein	ja	

Perro de Agua Espanol	ja	nein	ja	ECVO-Augenuntersuchung (Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein) + Gonioskopie (vor dem ersten Zuchteinsatz [Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein] und ab der 1. Untersuchung alle 3 Jahre). DNA Tests- alle Carrier für PRA, NAD, DM und CHG- defekt dürfen nur mit jeweils DNA-normal getesteten oder DNA-"clear by parentage" * Zuchtpartnern verpaart werden DNA Test NBT – Natural Bobtails dürfen nur mit langrutigen Zuchtpartnern
Perro sin Pelo del Peru Grande	ja	nein	ja	verpaart werden
Perro sin Pelo del Peru Medio Perro sin Pelo	ja	nein	ja	
del Peru Pequeno	nein	ja	ja	
Russkiy Toy	nein	ja	nein	tierärztliche Bestätigung über geschlossene Fontanelle (ab 15 Monaten)- ab Sept 14
Schapendoes	nein	nein	ja	ECVO Augenuntersuchung (Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein) DNA Test - alle Carrier für PRA defekt dürfen nur mit jeweils DNA-normal getesteten oder DNA-"clear by parentage" * Zuchtpartnern verpaart werden
Shar Pei	ja	nein	ja	(Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein)
Shiba	ja	nein	nein	
Shikoku	ja	nein	nein	

Silken Windsprite	nein	nein	ja	-(Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein),
Västgötaspets	nein	ja	ja	
Xoloitzcuintle Estandar con pelo	ja	nein	ja	
Xoloitzcuintle Intermedia con pelo	ja	nein	ja	
Xoloitzcuintle Miniatura con pelo	nein	ja	ja	
Zwerggriffon	nein	ja	nein	ECVO Augenuntersuchung (Befund darf am Decktag nicht älter als 12 Monate sein)

^{*} DNA "clear by parentage" sind alle Hunde, die eine Abstammungs DNA vorweisen können und deren bestätigte Eltern für die jeweilige Krankheit DNA-normal getestet wurden

HD- Verpaarungsschema fü	r alle ÖKV-betreuten Rassen			
HD-A (frei) (0)	HD-A (frei) (0)			
HD-A (frei) (0)	HD-B (Übergangsform) (Verdacht) (1)			
HD-A (frei) (0)	HD-C (Leicht) (2)			
HD-B (Übergangsform) (Verdacht) (1)	HD-A (frei)(0)			
HD C (Leicht) (2)	HD-A (frei)(0)			
ED- Verpaarungsschema fü	r alle ÖKV-betreuten Rassen			
ED-frei (0)	ED- frei (0)			
ED-frei (0)	ED- (Verdacht) (fast normal) (1)			
ED- (Verdacht) (fast normal) (1)	ED- frei (0)			
Patellaluxation Verpaarungsschema für alle ÖKV-betreuten Rassen				
PL 0/0	PL 0/0			
PL 0/1	PL 0/0			
PL 1/0	PL 0/0			
PL 1/1	PL 0/0			

• Für alle nicht namentlich angeführten Rassen gilt zusätzlich: die Erbringung einer Begleithundeprüfung- oder Verkehrsteil der BH oder einer Anlagenprüfung (wenn FCI-Standard fordert "mit Arbeitsprüfung") laut nachfolgender Aufstellung.

	BH oder Verkehrsteil der BH	Anlagenprüfung
FCI Gruppe 1	ja	nein
FCI Gruppe 2	ja	nein
FCI Gruppe 5	ja	nein
FCI Gruppe 6	nein	ja
FCI Gruppe 7	nein	ja
FCI Gruppe 8	nein	ja
FCI Gruppe 9	ja	nein
FCI Gruppe 10	ja	nein

Die Begleithundeprüfung oder Verkehrsteil der BH kann durch eine Prüfung im Mutterland der Rasse ersetzt werden, wenn diese dort als Zuchtvoraussetzung anerkannt wird.

Die benötigten Unterlagen zur Eintragung der Welpen finden Sie hier:

Checkliste Wurfunterlagen